

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

**Angebotene Stellen.**

[54842] Gesucht ein junger intelligenter Buchhändler, welcher im Journal- und Inseratenwesen bewandert ist. Bewerber belieben ihre Zeugnisse und Honoraransprüche an **M. Rosenberg** in Hamburg einzusenden.

[54843] Wir suchen zum 1. Januar einen tüchtigen Gehilfen mit guter Handschrift. **Schlesischer Vereinsfortiment, C. G.,** in Breslau.

[54844] Für Musikhändler. — Für eine der ersten Musikhandlungen Oesterreichs suche ich per sofort einen erfahrenen ersten Gehilfen.

Gef. Anträge erbitte mit Photographie und Zeugnisscopien direct per Post. **Leipzig. Rob. Forberg.**

[54845] Zum baldmöglichsten Eintritt suchen wir einen jungen Gehilfen, der selbständig arbeitet und gute Empfehlungen besitzt.

Herrn, die einer slavischen Sprache mächtig sind, erhalten den Vorzug. Wir bitten event. Offerten Photographie beizufügen.

**Moskau, d. 30. September 1884. Großmann & Knöbel.**

[54846] Einen Lehrling mit tüchtiger Vorbildung sucht **J. A. Stargardt** in Berlin.

[54847] Lehrlingsgesuch. — Für meine Buch- und Kunsthandlung, Verlags- u. Sortimentsgeschäft, suche ich zu Neujahr, event. früher einen mit tüchtigen Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann. **Hamburg. B. S. Berendssohn.**

**Gesuchte Stellen.**

[54848] Ein Buchhändler in ges. Alter sucht, gestützt auf gute Zeugnisse u. Empfehlungen, pr. 1. Januar oder später möglichst dauernde Stellung in einem Verlags- oder Buchdruckereigeschäft, am liebsten in Leipzig. Derselbe ist mit der doppelten Buchhaltung vertraut und besitzt eine schöne, flotte Handschrift.

Gef. Offerten unter C. D. 36669. befördert die Exped. d. Bl.

[54849] Ein junger Gehilfe, welcher seine Lehrzeit vergangene Ostern in einer lebhaften Sortimentbuchhdlg. Mitteldeutschlands beendet hat, sucht, gestützt auf gutes Zeugniß und Empfehlung seines Prinzipals, pr. 1. Januar 1885 oder später Stellung im Sortiment oder Verlag.

Gef. Offerten erbeten unter M. E. 36612. an die Exped. d. Bl.

[54850] Ein junger verheiratheter Mann, in Buchdruckerei und Buchhandel gelernt, längere Zeit im Zeitungsverlag wie im Redaktionsgeschäft thätig, zuletzt als Buchhändler selbständig, sucht unter bescheidensten Ansprüchen per sofort in Leipzig Stellung.

Gef. Offerten unter R. F. 84. befördert die Reichenbach'sche Buchhandlung in Leipzig.

[54851] E. 37jähr. Buchh. sucht z. 1. Jan. f. J. in e. Verlag Berlins oder Leipzigs mögl. selbständige dauernde Stellung. Gef. Off. unter O. 36611. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Einundfünfzigster Jahrgang

[54852] Für Berlin! — Ein j. Gehilfe m. Kenntniß der engl. u. franz. Sprache, im Sortiment wie im Verlage erfahren, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter bescheid. Ansprüchen anderweitig Stellung. Gef. Zuschriften sub M. B. 36732. bitte an die Exped. d. Bl. zu richten.

[54853] Ein mit allen Verlagsarbeiten durchaus vertrauter junger Mann (Gymnas.-Primaner), 23 Jahre alt u. militärfrei, der auch im Druckereiwesen einige Kenntnisse besitzt, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, zum 1. Januar 1885 möglichst dauernde Stellung in einer grösseren Verlagsbuchhandlung. Zur Zeit ist derselbe in einem mitteld. Verlagsgeschäfte mit grosser Druckerei thätig.

Gef. Offerten sub P. L. 36733. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[54854] Ein junger Buchhändler, über 7 Jahre beim Fach, mit dem Zeitungs- u. Inseratenwesen, Correcturlesen sowie Correspondenz vollständig vertraut, seit Anfang d. J. in e. grösseren Provinzialzeitung als erster Expedient thätig, auch mit den Verlagsarbeiten bekannt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, zum 1. Januar f. J. oder später ähnliche Stellung. Gef. Off. unter N. R. 36734. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[54855] Für einen jungen Mann, der bei mir gelernt, jetzt als Gehilfe bei mir ist, suche eine Stelle als jüngerer Gehilfe in einem lebhaften Sortiment. Ich kann den jungen Mann als tüchtigen, ausdauernden Arbeiter besonders für einen Posten, der viele, rasche und doch pünktliche Arbeit erfordert, empfehlen. Eintritt jetzt oder später. **Stuttgart. J. Weise's tgl. Hofbuchhdlg.**

[54856] Ein militärfreier, seit 12 Jahren im Buchhandel thätiger Gehilfe, welcher während der letzten 6 Jahre in einem bedeutenden Sortiment einer Universitätsstadt thätig war, gewandt im Verkehr mit seinem Publicum ist und gute Empfehlungen besitzt, sucht pr. Januar n. J., event. auch später womöglich dauernde Stellung.

Gef. Offerten unter P. M. # 36023. durch die Exped. d. Bl.

[54857] Antiquar. — Ein junger militärfreier Mann mit Gymnasialbildung bis zur Universitätsreise, der sich ca. 9 Jahre ununterbrochen dem Antiquariat mit Lust und Liebe gewidmet, reflectirt womöglich auf eine Lebensstellung.

Gef. Offerten sub H. Z. 36243. durch die Exped. d. Bl.

[54858] Für einen umsichtigen, arbeitslustigen Buchhändler, Sortimenter, mit Gymnasialbildung, gesund und gewandt im Verkehr mit dem Publicum, wird per 1. Januar oder auch früher eine dauernde Stelle, die event. zu einer Lebensstellung werden kann, gesucht.

Betreffender ist aus guter Familie, sehr gewissenhaft und kann seine buchhändlerische Tüchtigkeit durch Zeugnisse und Referenzen beweisen.

Sehr willkommen würde ein Angebot sein, wo sich Suchender später am Geschäft mit einem kleinen Capital betheiligen könnte.

Älteren Herren, die sich mit der Zeit vom Geschäft und ihrer Thätigkeit zurückziehen gedenken und hierfür eine Vertrauensperson wünschen, wird dieses Stellegesuch angelegentlich empfohlen.

Offerten nimmt Herr G. Haessel in Leipzig entgegen.

[54859] Für Leipzig. — Ein junger Mann mit schöner Handschrift, wohlbewandert in allen Verlagsarbeiten, hauptsächlich aber in der Contentführung, sucht zum 1. Januar 1885 Stellung. Suchender ist augenblicklich in einem Leipziger Hause thätig. Gef. Offerten unter der Chiffre S. M. # 3. befördert Herr F. Ludw. Herbig in Leipzig.

**Bermischte Anzeigen.**

**Weihnachts-Anzeiger des Daheim.**

[54860] Die Decembernummern des „Daheim-Anzeiger“ werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

**Weihnachts-Anzeiger des Daheim**

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg aller früheren Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Theiligung gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

**Weihnachts-Anzeiger**

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Bignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfohlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60  $\lambda$  pro Zeile oder deren Raum.

Etwaige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern\*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern.

**Daheim-Expedition** (Abtheilung für Inserate) in Leipzig.

\*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 29. November, die zweite am 6. December, die dritte am 13. December, die vierte am 20. December (sämmliche Nummern sind an den angegebenen Tagen bereits in den Händen der Abonnenten, da sie zwei Tage früher in Leipzig ausgegeben werden).

**Nachhaltigen Erfolg**

[54861] finden Inserate in der neuen, illustrierten griechischen Zeitschrift:

**K λ ε ί ω.**

Pro Petitzeile 40  $\lambda$  baar.

Für Nr. 1 bestimmte Inserate müssen bis zum 15. November in unseren Händen sein.

Leipzig, 3. November 1884.

**C. A. Koch's Verlag.**